

KANTAR

DATENSCHUTZRICHTLINIE FÜR BEWERBER („Hinweis“)

Letzte Aktualisierung: Februar 2024

Einführung

In dieser Datenschutzerklärung wird die Verpflichtung von Kantar und allen verbundenen Unternehmen der Kantar-Gruppe (zusammen „Kantar“, „wir“, „unser“ oder „uns“) gegenüber Personen dargelegt, die sich bei Kantar um eine Stelle bewerben oder Dienstleistungen für Kantar erbringen möchten oder anderweitig bei uns als Interessent für eine mögliche Karriere bei Kantar registriert sind. In dieser Datenschutzrichtlinie wird erläutert, wie wir die personenbezogenen Daten, die Sie uns vor und während des Bewerbungsverfahrens zur Verfügung stellen, erfassen, speichern und nutzen. Wir bitten Sie, diese Datenschutzrichtlinie sorgfältig zu lesen.

Die neueste Fassung dieser Datenschutzrichtlinie ist auf der Kantar-Website öffentlich einsehbar: <https://www.kantar.com/privacy-policy-for-candidates>.

Im Sinne dieser Datenschutzrichtlinie sind „personenbezogene Daten“ Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare lebende Person beziehen. Der Datenverantwortliche oder das Unternehmen, das für Ihre personenbezogenen Daten zuständig ist, ist das Unternehmen der Kantar-Gruppe, bei dem Sie sich bewerben oder mit dem Sie zusammenarbeiten. In jedem Fall kann The Kantar Group Limited (mit Sitz im Vereinigten Königreich) im Namen des Datenverantwortlichen bzw. der verantwortlichen Stelle der Kantar-Gruppe kontaktiert werden – weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „So können Sie uns kontaktieren“.

Welche personenbezogenen Daten werden von Kantar erfasst?

Die nachstehende Tabelle beschreibt die Kategorien und Arten der personenbezogenen Daten, die Kantar während des Einstellungsverfahrens von Ihnen erfassen und verarbeiten kann.

Kategorie der personenbezogenen Daten	Art der personenbezogenen Daten
<ul style="list-style-type: none">Kontaktdaten	<ul style="list-style-type: none">Name, Postanschrift, persönliche Telefonnummer, persönliche E-Mail-Adresse und Kontaktangaben für Notfälle.
<ul style="list-style-type: none">Angaben zur Identifizierung	<ul style="list-style-type: none">Geschlecht, Geburtsdatum, Reisepassdaten, Führerschein- oder Personalausweisnummer, Kfz-Kennzeichen, Sozialversicherungsnummer, Einwanderungsstatus und Arbeitsberechtigungsnachweis, Staatsangehörigkeit und, soweit zulässig, personenbezogene Daten, die durch geltendes Recht geschützt sind, einschließlich Informationen über Ihre Gesundheit, Rasse, Sexualität, Religion und ethnische Zugehörigkeit, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Ihr Sexualleben oder Ihre sexuelle Orientierung, Ihren Gesundheitszustand oder Ihren sozialen Hintergrund, um die Überwachung der Chancengleichheit zu erleichtern, Gewerkschaftsinformationen und Daten zu strafrechtlichen Vorfällen..
<ul style="list-style-type: none">Angaben zur Bewerbung	<ul style="list-style-type: none">Angaben zum Bewerber, Lebenslauf und Anschreiben, Status, derzeitiger Arbeitgeber, beruflicher Werdegang, Arbeits- und Unternehmensbezeichnung, Ausbildung, Qualifikationen, Referenzen, gewünschte Funktion, Gehalt und Arbeitsort, Lizenzen, Zertifikate, Berufserfahrung, Informationen zu Geschäftsreisen, Informationen aus öffentlichen Recherchen, einschließlich sozialer Medien, und Informationen zu externen Geschäftstätigkeiten.

<ul style="list-style-type: none"> Assessment-Daten 	<ul style="list-style-type: none"> Assessments und Interviews, Screening und andere Informationen, die während des Assessment-Prozesses eingeholt werden (einschließlich Telefon- oder Videoanrufe, E-Mails und andere Korrespondenz).
<ul style="list-style-type: none"> Systemangaben 	<ul style="list-style-type: none"> Internet-Anmeldedaten (einschließlich besuchter Websites, heruntergeladener Anwendungen, IP-Adresse des Computers, Gerätekennungen und Art des verwendeten Betriebssystems und Browsers) als Teil eines Bewerbungs-/Bewerberportals, Informationen über die über die Systeme von Kantar oder von Dritten gesendete oder empfangene Kommunikation, Überwachung des Gebäudezugangs, einschließlich der Kontrollen des Gebäudezugangs, Sicherheitskontrollen und CCTV-Aufnahmen.
<ul style="list-style-type: none"> Alle anderen Angaben, die wir von Ihnen erhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Unterschriften, Fotos, Meinungen, Referenzen, Ihr Standort und andere personenbezogene Daten, die Sie zur Verfügung stellen bzw. wir von Ihnen ggf. anfordern können.

Welche sensiblen personenbezogenen Daten werden von Kantar erfasst?

Sensible personenbezogene Daten (manchmal auch als „besondere Kategorie“ personenbezogener Daten bezeichnet) werden in verschiedenen Datenschutzgesetzen unterschiedlich definiert. In Anbetracht dessen werden bei Kantar sensible personenbezogene Daten als personenbezogene Daten behandelt, die, wenn sie missbraucht werden oder durchsickern, möglicherweise die Sicherheit einer Person gefährden, ihren Ruf oder ihre Gesundheit schädigen oder zu einer diskriminierenden Behandlung führen könnten.

In der nachstehenden Tabelle sind die Kategorien und Arten personenbezogener Daten beschrieben, die nach den einschlägigen Datenschutzgesetzen als sensible personenbezogene Daten betrachtet werden können und die wir über Sie erfasst oder verarbeitet haben.

Kategorie der sensiblen personenbezogenen Daten	Art der personenbezogenen Daten
<ul style="list-style-type: none"> Angaben zur Identifizierung 	<ul style="list-style-type: none"> Geschlechtsidentität, Passdaten, Führerschein oder staatlicher Personalausweis und Kfz-Kennzeichen, Sozialversicherungsnummer, Einwanderungsstatus und Arbeitsberechtigungsnachweis. Angaben zu Ihrer ethnischen Zugehörigkeit, religiösen oder philosophischen Überzeugungen, Ihrem Sexualleben oder Ihrer sexuelle Orientierung, Ihrer Gesundheit oder Ihrem sozialen Hintergrund, um die Überwachung der Chancengleichheit zu erleichtern.
<ul style="list-style-type: none"> Anwendungs-, System- und Netzwerkdaten 	<ul style="list-style-type: none"> Kontoanmeldeinformationen mit allen erforderlichen Sicherheits- oder Zugangscodes, Passwörtern oder Anmeldedaten, die den Zugang zu einem Konto im Zusammenhang mit der Personalbeschaffung ermöglichen.
<ul style="list-style-type: none"> Assessment-Daten 	<ul style="list-style-type: none"> Assessments und Interviews, Screening und andere Informationen, die während des Assessment-Prozesses eingeholt werden (einschließlich Telefon- oder Videoanrufe, E-Mails und andere Korrespondenz).
<ul style="list-style-type: none"> Alle anderen Angaben, die wir von Ihnen erhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Unterschriften, Fotos, Meinungen, Referenzen, Ihr Standort und andere personenbezogene Daten, die Sie zur Verfügung stellen bzw. wir von Ihnen ggf. anfordern können.

Wann erfasst Kantar Ihre personenbezogenen Daten?

Wir erfassen die oben genannten personenbezogenen Daten direkt von Ihnen, von Dritten und aus öffentlichen Quellen:

- Von Ihnen, z. B. über die Websites von Kantar oder an seine internen oder externen Teams, aus der verarbeiteten Bewerbung oder über oder Formulare oder Informationen, die Sie im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung bereitstellen.
- Von verbundenen Dritten, wie Kunden und Kollegen.
- Von nicht verbundenen Dritten, wie z. B. Personalvermittlern und Arbeitsagenturen, Websites und Stellenbörsen, Referenzen von Dritten, Anbietern von Hintergrundprüfungen (vorbehaltlich der Anforderungen des geltenden Rechts), akademischen Einrichtungen, Anbietern von Sozialleistungen (über die Inanspruchnahme von Leistungen oder die Anspruchsberechtigung), Regierungsbehörden, Zertifizierungsstellen und anderen Dritten, soweit dies gesetzlich erforderlich oder zulässig ist.
- Aus öffentlich zugänglichen Quellen, wie Websites, Social-Media-Plattformen und ähnlichen Kanälen.

Im Rahmen des Bewerbungs- und Einstellungsverfahrens werden Sie möglicherweise aufgefordert, die oben beschriebenen personenbezogenen Daten anzugeben. Wenn Sie bestimmte personenbezogene Daten nicht bereitstellen, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und es für Kantar notwendig ist, diese personenbezogenen Daten für Ihre Bewerbung zu berücksichtigen (z. B. Nachweise über Ihre Qualifikationen oder Ihren beruflichen Werdegang) oder um unseren gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen, kann Kantar Ihre Bewerbung nicht bearbeiten oder das Einstellungsverfahren nicht fortsetzen. In allen anderen Fällen ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten freiwillig.

Wir werden niemals Falschdarstellungen in Bezug auf uns selbst oder unsere Tätigkeit machen. Wenn Sie eine E-Mail erhalten, die Sie betrifft und angeblich von uns kommt, kontaktieren Sie uns bitte so, wie es im Abschnitt „So können Sie uns kontaktieren“ beschrieben wird.

Wie erfasst Kantar Ihre personenbezogenen Daten?

In diesem Abschnitt werden die Zwecke beschrieben, für die wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Einige Datenschutzgesetze verlangen, dass wir eine „rechtmäßige Grundlage“ für unsere Verarbeitung haben, d. h. eine rechtliche Rechtfertigung, die durch das entsprechende Gesetz für die Erfassung, Speicherung und Verwendung personenbezogener Daten vorgegeben ist. Zu Ihrer Information haben wir in den Fällen, in denen diese Anforderung besteht, nachstehend die entsprechende Rechtsgrundlage zusammen mit dem jeweiligen Zweck aufgeführt.

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten nur für den Zweck bzw. die Zwecke, für den bzw. die wir sie erfasst haben, es sei denn, wir sind der Ansicht, dass wir sie aus einem anderen Grund verwenden müssen, der mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar ist, oder wir haben eine andere Rechtsgrundlage dafür. Die nachstehende Tabelle beschreibt die Zwecke, für die Kantar Ihre personenbezogenen Daten und andere personenbezogene Daten, die Sie uns bereitstellen oder die wir erhalten, verarbeitet, sowie die Rechtsgrundlage für die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten.

Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage
<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung Ihrer Bewerbung und Abwicklung des Einstellungsverfahrens. • Bewertung Ihrer Fähigkeiten, Qualifikationen und Ihrer Eignung für die Rolle. • Verifizierung Ihrer Identität. • Kommunikation mit Ihnen über den Einstellungsprozess. 	<ul style="list-style-type: none"> • Falls erforderlich, um Ihre Bewerbung zu prüfen und zu bewerten, damit wir einen Vertrag mit Ihnen schließen können, einschließlich vorvertraglicher Schritte.
<ul style="list-style-type: none"> • Führung von Aufzeichnungen über den Einstellungsprozess. 	<ul style="list-style-type: none"> • Soweit dies für die berechtigten Interessen von Kantar erforderlich ist und Ihre Datenschutzrechte nicht unsere Interessen überwiegen.

<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Unternehmensführung und Finanzprognosen. • Aufrechterhaltung der Sicherheit der Einrichtungen, Ausrüstung und elektronischen Plattformen von Kantar. • Überwachung der Einhaltung der Protokolle und Richtlinien von Kantar. • Ergreifung angemessener und notwendiger Maßnahmen, um sicherzustellen, dass Kantar über angemessene und wirksame Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge verfügt. • Wahrung unserer legitimen Geschäftsinteressen und gesetzlichen Rechte. Dies umfasst die Verwendung im Zusammenhang mit Rechtsansprüchen, Compliance, Regulierung, Audits, Ermittlungen und Disziplinarmaßnahmen (einschließlich der Offenlegung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit rechtlichen Verfahren oder Rechtsstreitigkeiten) und anderen ethischen und Compliance-Berichtsinstrumenten. 	
<ul style="list-style-type: none"> • Personenbezogene Daten, aus denen die ethnische Herkunft, die sexuelle Ausrichtung, eine Behinderung oder der Gesundheitszustand, religiöse oder philosophische Überzeugungen und der soziale Hintergrund hervorgehen, können verarbeitet werden, um eine wirksame Überwachung der Chancengleichheit zu erleichtern und/oder um rechtlichen Verpflichtungen nachzukommen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Soweit dies für die Erfüllung von Verpflichtungen im Bereich der Beschäftigung und der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes nach örtlichem Recht erforderlich ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Soweit dies nach geltendem Recht erforderlich oder zulässig ist, kann Kantar Sie um Ihre Zustimmung bitten, um bestimmte Verarbeitungen vorzunehmen, einschließlich Verifizierungen und Hintergrundüberprüfungen, und um Sie über künftige Stellenangebote bei Kantar zu informieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie Ihre Zustimmung gegeben haben, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen zur Durchführung von Hintergrund-, Screening- und Eignungsprüfungen, sofern zutreffend. • Gewährleistung eines sicheren Arbeitsumfelds für die Mitarbeiter von Kantar und andere Personen, die die Räumlichkeiten des Unternehmens besuchen. • Weitergabe an Strafverfolgungsbehörden oder im Zusammenhang mit 	<ul style="list-style-type: none"> • Falls erforderlich, um einer gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen.

<p>Rechtsansprüchen, der Einhaltung von Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften, behördlichen, ermittlungstechnischen und disziplinarischen Zwecken (einschließlich der Weitergabe personenbezogener Daten im Zusammenhang mit rechtlichen Verfahren oder Rechtsstreitigkeiten).</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltung eines Geschäftsübergangs oder einer Finanztransaktion, wie etwa einer Fusion, Übernahme, Veräußerung, Umstrukturierung, Reorganisation, Auflösung oder des Verkaufs aller oder eines Teils unserer Vermögenswerte. 	<ul style="list-style-type: none"> • Falls erforderlich, um einer gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen. • Soweit dies für die berechtigten Interessen von Kantar erforderlich ist und Ihre Datenschutzrechte nicht unsere Interessen überwiegen.

Wie nutzt Kantar Ihre sensiblen personenbezogenen Daten?

Kantar ist sich bewusst, dass sensible personenbezogene Daten ein höheres Schutzniveau erfordern. Gemäß den Datenschutzgesetzen müssen wir oft eine weitere Rechtfertigung für die Erfassung, Speicherung und Nutzung dieser Art von personenbezogenen Daten haben. Falls erforderlich, verwenden wir sensible personenbezogene Daten unter den folgenden Umständen:

- Für die Überwachung der Chancengleichheit werden wir Sie stets um Ihre Zustimmung zur Verarbeitung bestimmter sensibler personenbezogener Daten bitten. Wenn wir dies tun, werden wir Ihnen alle Einzelheiten zu den gewünschten Informationen und dem Grund, warum wir sie benötigen, mitteilen, damit Sie sorgfältig abwägen können, ob Sie zustimmen möchten. Unter diesen Umständen sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass es keine Bedingung für Ihre Bewerbung bei uns ist, dass Sie einer Bitte um Zustimmung nachkommen.
- Soweit dies für die Erfüllung von Verpflichtungen im Bereich der Beschäftigung und der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes nach örtlichem Recht erforderlich ist.
- Zur Verhinderung oder Aufdeckung rechtswidriger Handlungen, wenn dies notwendig ist und im öffentlichen Interesse liegt.
- Wenn es erforderlich ist, um Ihre Arbeitsfähigkeit aus gesundheitlichen Gründen zu beurteilen, vorbehaltlich angemessener Vertraulichkeitsgarantien.
- Wenn sie im Zusammenhang mit Rechtsansprüchen oder zum Schutz Ihrer Interessen (oder der Interessen einer anderen Person) benötigt werden und Sie nicht in der Lage sind, Ihre Zustimmung zu geben, oder wenn Sie die Informationen bereits veröffentlicht haben.

Wie teilt Kantar Ihre personenbezogenen Daten?

Wir erfassen und verarbeiten personenbezogene Daten für die oben beschriebenen Zwecke, doch wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben oder Sie haben dem zugestimmt. Wir verkaufen Ihre personenbezogenen Daten (einschließlich Ihrer sensiblen personenbezogenen Daten) nicht und haben dies auch in den letzten 12 Monaten nicht getan.

Ihre personenbezogenen Daten können von unseren Schwestergesellschaften innerhalb der Kantar-Gruppe oder von Drittanbietern zu anwendungsbezogenen Zwecken, wie z. B. der Datenverarbeitung, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Vereinigten Königreichs und des EWR erfasst, gespeichert, übertragen oder verarbeitet werden. Alle Parteien sind vertraglich verpflichtet, alle Informationen, die sie erfassen und an uns weitergeben oder die wir erfassen und an sie weitergeben, vertraulich zu behandeln und sie mit Sicherheitsstandards und -praktiken zu schützen, die unseren eigenen entsprechen. Wenn Ihre personenbezogenen Daten in ein Gebiet außerhalb des Vereinigten Königreichs oder des EWR (wie zutreffend) übermittelt, dort gespeichert oder anderweitig verarbeitet werden und dieses Gebiet nicht als ein Gebiet anerkannt ist, das einen angemessenen Schutz personenbezogener Daten bietet, werden wir angemessene rechtliche Schutzmaßnahmen ergreifen. Dazu gehören z. B. von der Europäischen Kommission und anderen zuständigen Behörden genehmigte

Standardvertragsklauseln, die Zusammenarbeit mit Parteien, die verbindliche Unternehmensregeln oder andere konzerninterne Verfahren eingeführt haben, die Einholung Ihrer Zustimmung zur Übermittlung personenbezogener Daten (wenn die Übermittlung für die Erfüllung eines Vertrags zwischen uns erforderlich ist) oder wenn ein Vertrag in Ihrem Namen geschlossen wurde oder wenn die Übermittlung zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Vertraulichkeit, Sicherheit und Branchenanforderungen:

Wir verfügen über geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und ergreifen alle angemessenen Maßnahmen, um die sichere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Sobald wir Ihre Übermittlung erhalten haben, werden wir angemessene Schritte unternehmen, um die Sicherheit unserer Systeme zu gewährleisten. Alle unsere externen Auftragnehmer, Dienstleister und Mitarbeiter sind vertraglich verpflichtet, unsere Richtlinien und Verfahren in Bezug auf Vertraulichkeit, Sicherheit und Datenschutz zu befolgen.

Zu den Maßnahmen gehören Sicherheits- und Speicherkontrollen, die unsere Daten- und Netzwerksicherheitsrichtlinien und -verfahren mit den Sicherheitsanforderungen unserer Kunden und mit den Anforderungen der lokalen Datenschutzgesetze in Einklang bringen. Alle Laptops der Kantar-Mitarbeiter sind verschlüsselt, verfügen über einen Netzwerkschutz und die Speicherung/Verarbeitung auf Wechseldatenträgern/mobilen Geräten ist verboten. Wechseldatenträger und mobile Geräte werden in verschlossenen Schränken/Schubladen/Räumen mit eingeschränktem Zugang aufbewahrt, und der Zugang zum Gebäude ist gesichert. Kantar hat außerdem in Endpunktschutz (einschließlich Anti-Malware), Bedrohungsinformationen und Reaktionsdienste investiert. Diese Maßnahmen werden auf allen Workstations und Servern im Kantar-Gebäude eingesetzt. Verschlüsselung nach Branchen-/Regierungsstandard – AES128 (Mac) oder AES256 (PC) – standardmäßig im gesamten Unternehmen.

Wenn Sie aufgefordert wurden, ein Konto bei uns einzurichten, sind Ihre Kontoinformationen und personenbezogenen Daten passwortgeschützt, sodass ausschließlich Sie selbst Zugang zu Ihren Informationen haben. Damit Ihre personenbezogenen Daten sicher bleiben, empfehlen wir Ihnen, Ihr Passwort niemandem mitzuteilen. Wir werden Sie ohne Aufforderung Ihrerseits niemals in einem Telefonanruf oder einer E-Mail nach Ihrem Passwort fragen. Bitte denken Sie auch daran, sich von Ihrem Konto abzumelden und Ihr Browserfenster zu schließen, wenn Sie mit dem Besuch unserer Website fertig sind. Damit soll sichergestellt werden, dass andere nicht auf Ihre personenbezogenen Daten und Ihre Korrespondenz zugreifen können, wenn Sie einen Computer gemeinsam mit jemand anderem oder an einem öffentlichen Ort wie einer Bibliothek oder einem Internet-Café benutzen. Bitte ändern Sie Ihr Passwort regelmäßig.

Im Fall eines Sicherheitsvorfalls in Zusammenhang mit personenbezogenen Daten werden wir Sie rechtzeitig und in Übereinstimmung mit den Gesetzen und Vorschriften über die grundlegenden Bedingungen und möglichen Auswirkungen des Sicherheitsvorfalls, die von uns bereits ergriffenen oder noch zu ergreifenden Maßnahmen, Vorschläge für Sie zur Selbstprävention und Risikominderung, unsere Abhilfemaßnahmen für Sie usw. informieren. Wir werden Sie per E-Mail, Fax, Telefon oder Push-Benachrichtigung usw. über diese Informationen informieren und wenn es schwierig ist, jeden einzelnen Betroffenen individuell zu benachrichtigen, werden wir eine ordnungsgemäße und effektive Bekanntmachung veröffentlichen. Gleichzeitig werden wir die Initiative ergreifen, um den Umgang mit Vorfällen im Zusammenhang mit der Sicherheit personenbezogener Daten in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen zu melden.

Offenlegung von Cookies

Cookies sind kleine Textdateien, die von einer Website auf Ihrem Computer oder Mobilgerät gespeichert werden und die eine numerische Benutzer-ID zuweisen und bestimmte Informationen über Ihre Online-Browsing-Aktivitäten speichern. Dadurch sind die Nutzer in der Lage, effizient auf Websites zu navigieren und bestimmte Funktionen auszuführen. Die Website sendet Informationen an den Browser, der daraufhin eine Textdatei auf dem Computer oder Mobilgerät des Nutzers erstellt. Jedes Mal, wenn der Nutzer zur

entsprechenden Website zurückkehrt, ruft der Browser diese Datei ab und sendet sie an den Server der Website.

Wenn Sie eine Website oder Plattform von Kantar besuchen, können wir Cookies sowohl für notwendige Zwecke (d. h. Website-Funktionalität und Sicherheit) als auch für unnötige Zwecke (d. h. Website-Analysen) verwenden. Im letzteren Fall tun wir dies nur mit Ihrer Zustimmung. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass alle oder einige Browser-Cookies abgelehnt werden oder dass Sie gewarnt werden, wenn Websites Cookies setzen oder darauf zugreifen. Wenn Sie Cookies deaktivieren oder ablehnen, beachten Sie bitte, dass einige Teile dieser Website möglicherweise nicht mehr zugänglich sind oder nicht mehr richtig funktionieren.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte den entsprechenden Cookie-Hinweis/die entsprechende Cookie-Richtlinie auf der jeweiligen Website oder Umfrageplattform, die Sie besucht haben, und rufen Sie die Seite mit den Cookie-Einstellungen auf, auf der Sie Ihre Cookie-Einstellungen anpassen können.

Kontextübergreifende verhaltensbezogene Werbung bezieht sich auf gezielte Werbung, die auf personenbezogenen Daten basiert, die von Ihnen bei der Interaktion mit einer Website oder anderen digitalen Plattformen erfasst werden. Sofern in der entsprechenden Cookie-Richtlinie nichts anderes angegeben ist, geben wir Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, um kontextübergreifende verhaltensbezogene Werbung zu betreiben.

Offenlegung

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur unter den folgenden Umständen offenlegen:

- Nachdem wir Ihre ausdrückliche Zustimmung erhalten haben
- Gesetzliche Offenlegung: Wir können Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von Gesetzen, Vorschriften oder zwingenden Anforderungen von Regierungsbehörden offenlegen.

Genauigkeit:

Wir unternehmen alle angemessenen Schritte, um Ihre personenbezogenen Daten richtig, vollständig, aktuell und sachdienlich zu halten, und zwar auf der Grundlage der neuesten uns zur Verfügung gestellten Informationen. Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten aktualisieren möchten, kontaktieren Sie uns bitte unter den unten angegebenen Kontaktdaten.

Wir verlassen uns darauf, dass Sie uns helfen, Ihre personenbezogenen Daten richtig, vollständig und aktuell zu halten, und Sie sind dafür verantwortlich, dass wir über alle Aktualisierungen oder Änderungen Ihrer personenbezogenen Daten informiert werden.

Rechte Einzelner:

Je nach Ihrem Wohnort und den Datenschutzgesetzen, die für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Kantar gelten, haben Sie möglicherweise eines oder mehrere der folgenden Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten:

- Das Recht, Ihre Meinung zu ändern und Ihr Einverständnis zu widerrufen
- Das Recht, auf Ihre personenbezogenen Daten zuzugreifen
- Das Recht, Ihre personenbezogenen Daten zu korrigieren
- Das Recht, Ihre personenbezogenen Daten aus unserem System zu löschen, sofern wir kein berechtigtes Interesse daran haben, Ihre Informationen weiter zu verarbeiten
- Das Recht, Ihre personenbezogenen Daten zu übertragen (Recht auf Datenübertragbarkeit)
- Das Recht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken
- Das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen
- Das Recht auf Einschränkung der Nutzung und Weitergabe sensibler personenbezogener Daten unter bestimmten Umständen

- Das Recht auf Abmeldung von einem Konto oder einer Plattform, bei dem/der Sie sich angemeldet haben
- Das Recht, nicht benachteiligt zu werden, wenn Sie eines der Ihnen nach den geltenden Datenschutzgesetzen zustehenden Rechte ausüben
- Rechte in Bezug auf eine automatisierte Entscheidungsfindung unter bestimmten Umständen (siehe Abschnitt „Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling“ weiter unten)

Sie haben auch das Recht, eine Beschwerde bei der für Sie zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen (siehe Abschnitt „Beschwerden“ weiter unten). Wir würden es jedoch begrüßen, wenn Sie uns die Gelegenheit geben würden, Ihre Bedenken auszuräumen, bevor Sie dies tun, und bitten Sie daher, uns zunächst zu kontaktieren.

Ihre Rechte können eingeschränkt sein – zum Beispiel, wenn die Erfüllung Ihrer Anfrage personenbezogene Daten über eine andere Person offenlegen würde, wenn sie die Rechte eines Dritten (einschließlich unserer Rechte) verletzen würde oder wenn Sie uns bitten, Daten zu löschen, zu deren Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind oder ein zwingendes berechtigtes Interesse an der Aufbewahrung haben. Wir werden Sie über relevante Ausnahmeregelungen informieren, auf die wir uns bei der Beantwortung Ihrer Anfrage berufen. Einige Datenschutzgesetze hindern uns auch daran, Ihnen Zugang zu Ihren Rechten auf personenbezogene Daten zu gewähren, z. B. wenn dies die nationale, die Verteidigungs- oder die öffentliche Sicherheit, wichtige öffentliche Interessen, strafrechtliche Ermittlungen, Strafverfolgungen, Gerichtsverfahren oder die Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen, das Leben, das Eigentum oder andere wichtige gesetzliche Rechte und Interessen oder die anderer Personen sowie Geschäftsgeheimnisse betrifft.

Falls erforderlich, werden wir andere Parteien wie unsere Lieferanten oder Dienstleister, an die wir Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben haben, über alle Änderungen informieren, die wir vornehmen, wenn Sie eine Anfrage stellen. Bitte beachten Sie, dass wir zwar mit diesen Dritten kommunizieren, jedoch nicht für die Maßnahmen verantwortlich sind, die diese Dritten zur Beantwortung Ihrer Anfrage ergreifen. Sie haben die Möglichkeit, auf Ihre bei diesen Dritten gespeicherten personenbezogenen Daten zuzugreifen und sie zu korrigieren, zu ergänzen oder zu löschen, wenn sie unrichtig sind.

Zugang zu personenbezogenen Daten:

Wenn Sie Zugang zu den personenbezogenen Daten, die wir über Sie gespeichert haben, beantragen möchten, lesen Sie bitte die Kontaktinformationen im Abschnitt „So können Sie uns kontaktieren“ weiter unten. Wenn Sie einen Antrag stellen, sollten Sie Einzelheiten über Ihre Beziehung zu uns und alle relevanten Identifikatoren angeben, wie z. B. Ihren Namen und die Stelle, für die Sie sich beworben haben. Wenn Sie sich mit einer E-Mail-Adresse oder Kontaktdaten an uns wenden, die wir nicht gespeichert haben, können wir Sie auch bitten, eine Kopie eines gültigen staatlichen oder amtlichen Ausweises (z. B. Führerschein oder Reisepass) vorzulegen, um Ihre Anfrage zu überprüfen. Wir diskriminieren Sie nicht, wenn Sie eines der oben genannten Rechte oder andere Rechte, die Sie möglicherweise haben, wahrnehmen.

Sie sind möglicherweise berechtigt, einen Dritten zu beauftragen, in Ihrem Namen einen Antrag bei uns einzureichen (manchmal als „Bevollmächtigter“ oder ähnlich bezeichnet). Zu diesem Zweck benötigen wir einen Nachweis, dass Sie diesem Dritten eine unterzeichnete Erlaubnis zur Einreichung des Antrags erteilt haben, z. B. in Form einer Vollmacht. Wir können auch zusätzliche Nachweise verlangen, z. B. über die Identität der dritten Person.

Wir bemühen uns, Ihre Anträge auf Auskunft über Ihre Rechte im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten so schnell wie möglich zu beantworten. Wir werden jedoch innerhalb des Zeitrahmens antworten, der durch das geltende Datenschutzrecht festgelegt ist. In einigen Ländern ist dies ein Kalendermonat oder 30 Tage nach Eingang der Anfrage. Die in den Datenschutzgesetzen festgelegten Fristen können pausiert werden, während wir wichtige Informationen von Ihnen einholen, z. B. zur Überprüfung Ihrer Identität.

Vorbehaltlich der Anweisungen unseres Kunden (falls zutreffend) werden wir Ihnen für Ihre angemessenen Anfragen grundsätzlich keine Gebühren in Rechnung stellen. Bei wiederholten Anfragen, die über einen

KANTAR

angemessenen Umfang hinausgehen, wird jedoch, sofern dies nach den geltenden Gesetzen zulässig ist, eine Gebühr erhoben, die die Kosten deckt. Bei wiederholten Anfragen, die unbegründet sind und zu deren Erfüllung übermäßige technische Mittel erforderlich sind (z. B. Entwicklung eines neuen Systems oder grundlegende Änderung der derzeitigen Verfahren), die mit Risiken für die legitimen Rechte und Interessen anderer einhergehen oder die unpraktisch sind (z. B. Informationen, die auf einer Sicherungsdiskette gespeichert sind), können wir Ihre Anfrage vorbehaltlich der geltenden Datenschutzgesetze ablehnen.

Datenspeicherung und -aufbewahrung:

Personenbezogene Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie es für die beabsichtigte und rechtmäßige Verwendung angemessen ist, es sei denn, wir sind gesetzlich dazu verpflichtet. Kantar speichert die über die Bewerber gesammelten Informationen bis zur Entscheidung über die Bewerbung und für einen bestimmten Zeitraum danach, es sei denn, Sie haben uns darum gebeten oder anderweitig zugestimmt, dass wir Ihre Informationen in den Akten aufbewahren, damit wir Sie in Zukunft über relevante Stellenangebote informieren können. Bei erfolgreichen Bewerbern speichert Kantar Ihre personenbezogenen Daten wie in unserer Datenschutzrichtlinie für Mitarbeiter beschrieben. Personenbezogene Daten, die nicht mehr benötigt werden, werden so entsorgt, dass ihre Vertraulichkeit nicht beeinträchtigt wird.

Im Rahmen des Geschäftskontinuitätsplans des Unternehmens und gemäß den Zertifizierungen nach ISO 27001, ISO 9001 und ISO 20252 (sofern vorhanden) sowie in bestimmten Fällen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen werden unsere elektronischen Systeme gesichert und archiviert. Diese Archive werden für einen bestimmten Zeitraum in einer streng kontrollierten Umgebung aufbewahrt. Nach Ablauf dieser Zeit werden die Daten gelöscht und die physischen Datenträger vernichtet, um sicherzustellen, dass die Daten vollständig gelöscht werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Unter bestimmten Umständen werden wir eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling über Sie durchführen. In den meisten Fällen wird dies jedoch nicht dazu führen, dass rechtlich bedeutsame Entscheidungen über Sie getroffen werden. Wenn eine automatisierte Entscheidung über Sie rechtlich bedeutsam ist und keine menschliche Mitwirkung erfordert, werden wir Ihnen im Voraus aussagekräftige Informationen über die damit verbundene Logik, die Bedeutung der Entscheidung und die voraussichtlichen Folgen zur Verfügung stellen. Sie haben auch das Recht, eine menschliche Intervention zu erwirken, Ihren eigenen Standpunkt darzulegen, eine Erläuterung der Entscheidung zu erhalten und die Entscheidung anzufechten. Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an uns.

Benachrichtigung über wesentliche Änderungen:

Wir überprüfen unsere Datenschutzrichtlinie regelmäßig und sie kann von Zeit zu Zeit geändert werden. Wir werden aufzeichnen, wann die Richtlinie zuletzt überarbeitet wurde.

So können Sie uns kontaktieren:

Wenn Sie Fragen oder Bedenken in Bezug auf den Schutz Ihrer Daten haben oder Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten wahrnehmen oder sich abmelden möchten, können Sie sich an Kantar wenden:

- per E-Mail über info@kantar.com
- auf dem Postweg an: The Kantar Group Limited, Vivo Building, 30 Stamford St, London SE1 9LS, bzw. an die Adresse Ihrer örtlichen Kantar-Niederlassung, die Sie hier finden: <https://www.kantar.com/contact>
- Rufen Sie die gebührenfreie Nummer +18664711399 an (wenn Sie sich in den Vereinigten Staaten befinden)

KANTAR

Der Datenschutzbeauftragte der Kantar-Gruppe ist Ravinder Roopra, der wie folgt kontaktiert werden kann:

- Zuständige juristische Person: The Kantar Group Limited
- E-Mail-Adresse: dataprotection@kantar.com
- Postanschrift: The Kantar Group Limited, Vivo Building, 30 Stamford St, London SE1 9LS

Einwohner Neuseelands können sich per E-Mail an den örtlichen Datenschutzbeauftragten wenden:

privacy.nz@kantar.com

Einwohner des chinesischen Festlands können sich per E-Mail an das lokale chinesische Datenschutzteam wenden: PIPL-China@Kantar.com

Beschwerden:

Wenn Sie der Meinung sind, dass unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzgesetze verstößt, oder wenn Sie eine diesbezügliche Beschwerde haben, haben Sie möglicherweise das Recht, eine Beschwerde bei einer lokalen Behörde, Regulierungs- oder Aufsichtsbehörde einzureichen, die in Ihrem Land für den Datenschutz zuständig ist. Wir würden es jedoch vorziehen, wenn Sie uns die Möglichkeit geben würden, Ihre Bedenken auszuräumen, bevor Sie dies tun. Bitte wenden Sie sich daher zunächst an unser Datenschutzteam unter info@kantar.com.

- In der EU ansässige Personen können die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde ihres Landes über den Europäischen Datenschutzausschuss in Erfahrung bringen: https://edpb.europa.eu/about-edpb/board/members_en
- Einwohner des Vereinigten Königreichs können Beschwerden beim Information Commissioner's Office einreichen: <https://ico.org.uk/make-a-complaint/>, per E-Mail an: casework@ico.org.uk, oder auf dem Postweg an: Information Commissioner's Office, Wycliffe House, Water Lane, Wilmslow, Cheshire SK9 5AF
- Einwohner Neuseelands können sich an das Büro des neuseeländischen Datenschutzbeauftragten wenden: <https://www.privacy.org.nz/your-rights/making-a-complaint/complaint-self-assessment/>, per E-Mail an: oia@privacy.org.nz, per Telefon unter: 0800 803 909, oder auf dem Postweg an PO Box 10 094, Wellington 6143